"Arbeitsmarkt-Zahlen sind ein Muster ohne Wert“

29.10.20 | Berlin

"Arbeitsmarkt-Zahlen sind ein Muster ohne Wert“

Christian Amsinck befürchtet Anstieg der Arbeitslosigkeit durch die neuen Lockdown-Beschlüsse

„Die aktuellen Arbeitsmarkt-Zahlen sind ein Muster ohne Wert. Die Arbeitslosigkeit geht zwar den dritten Monat in Folge zurück, in Berlin ebenso wie in Brandenburg. Doch die Lockdown-Beschlüsse von Bund und Ländern werden viele Unternehmen in Existenznöte stürzen und eine Reihe von Arbeitsplätzen gefährden." Das sagte UVB-Hauptgeschäftsführer Christian Amsinck mit Blick auf die Arbeitsmarkt-Zahlen für den Oktober 2020.

„Die Hoffnung auf eine wirtschaftliche Erholung in vielen für die Hauptstadtregion wichtigen Bereichen ist nun erst einmal dahin", erklärte er weiter. Die Beschäftigten in Restaurants und Hotels, in der Freizeit- und Kulturwirtschaft und in vielen Dienstleistungsbetrieben stünden vor schwierigen Zeiten. Bei vielen Betrieben seien die Reserven aufgezehrt. "Je schneller und unbürokratischer die Politik nun die zugesagten Hilfen mobilisiert, desto besser für die Arbeitsplätze."

In **Berlin** hat sich der Arbeitsmarkt zuvor im Oktober weiter stabilisiert. Die Arbeitslosenzahl ist zum dritten Mal in Folge auf 204.800 zurückgegangen, im September lag sie noch um 4.500 höher. Das Kurzarbeitergeld und die gelockerten Insolvenzregeln haben hier eine wichtige Rolle gespielt. Die

Arbeitslosenquote liegt nun bei 10,2 Prozent.

In **Brandenburg** sind jetzt noch 81.200 Menschen ohne Arbeit, gut 1.800 weniger als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote liegt bei 6,1 Prozent, das ist der zweitniedrigste Wert in den neuen Bundesländern.

Disclaimer

Die Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB) sind die Stimme der Wirtschaft in der Hauptstadtregion. Wir stehen für 60 Mitgliedsverbände aus allen wichtigen Branchen, von der Autoindustrie bis zur Startup-Branche. Als Landesvereinigung der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) und Landesvertretung des Bundesverbandes der Deutschen Industrie (BDI) setzen wir uns für die Belange der regionalen Wirtschaft auf Bundesebene ein. Unser ordnungspolitisches Leitbild ist die Soziale Marktwirtschaft mit einem funktionierenden Wettbewerb. Für uns sind unternehmerische Freiheit, ökonomische Leistungsfähigkeit und Verantwortung für das Gemeinwohl untrennbar miteinander verbunden.

- Auf Xing teilen
- Auf Facebook teilen
- Auf X teilen
- Auf LinkedIn teilen

- Drucken
- Als PDF speichern

Arbeitsmarktbericht

Oktober 2020

Beschäftigung in Berlin und Brandenburg

Download (342 KB)

Bericht der Regionaldirektion

Monatsbericht

Regionaldirektion Berlin-Brandenburg

Download (PDF 559 KB)

Ihre Ansprechpartner zum Thema Arbeitsmarkt

Hauptgeschäftsführer

Alexander

Schirp

Telefon:
+49 30 31005-101

Telefax:
+49 30 31005-160

E-Mail:
Schirp [at] uvb-online.de

Download VCF

Arbeitsmarktpolitik

Antonia

Petersen

Telefon:
+49 30 31005-124

Telefax:

+49 30 31005-240

E-Mail:
Petersen [at] uvb-online.de

Download VCF

Pressekontakt

Abteilungsleiter Presse und Kommunikation, Pressesprecher

Carsten

Brönstrup

Telefon:
+49 30 31005-114

Telefax:

+49 30 31005-166

E-Mail:
Broenstrup [at] uvb-online.de

Download VCF